

V. C.
158



FK 72 9

Vc
158 l

Nochmahlige
Ohnmaßgebliche Erinnerungen
Wegen
Edirung

Der unter Händen habenden

Uhur- und **F**ürstlichen
Sächsischen

Adels-**H**istorie,

Welche

Der Hochlöbl.

Ritterschafft

By

gegenwärtiger allgemeinen

Landes-**V**ersammlung

unterthänigst recommendiren
wollen

Der Verfasser

Valentin König.

DRESDEN, druckts Joh. Kiesel, Königl. Hof-Buchdr.



Extremely faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a formal document or letter. A small tear is visible on the right edge of the paper.



Nach Stand und Würden
Hochst- und Hochgeehrtester Leser.



Er selbe wird in geneigtem Andencken noch haben/was zu dreym unterschiedlichen mahlen wegen Edirung des Meißnischen Adels versprochen/ auch auff was Weise sowol die Methode, als auch die Unkosten zum Druck dieses so kostbaren Werckes in Vorschlag gekommen. Wenn denn der Anfang zu demselben allbereit so wohl mit dem ~~Meißnischen~~ als ~~Herzbergischen~~ Geschlecht gemacht worden/ daraus der geneigte Leser gütigst urtheilen kan / daß meine bisherige Promessen nicht in leeren Worten / wie einige ungegründet aussprengen wollen / sondern nebst denen verschiedenen Reisen in mühsamen Fleiß bestanden/ auch noch ferner in solchen mit denen übrigen Geschlechtern des Meißnischen Adels continuiret werden soll / wenn nur die darzu gehörigen Requisite mir zum Theil bey etlichen nicht so gar schwer / bey andern aber fast zu Wasser gemacht würden / indem die allbereit elaborirten Manuscripta sehr späte aus denen Geschlechts-

Hau:

Häusern zurück einlauffen / zum Theil auch die Prænumerationes ins stecken gerathen wollen.
 Dahero in diesem absonderlich bey iziger Hoher Landes-Versammlung unterthänigst alles dasjenige tacite wiederhole / was ehemahls dem Höchst- und Hochgeehrtesten Leser in vorigen Schedulis von Nutzen und Ehre des gesanten Weisnischen Adels / so durch Perfectionirung dieses Werckes entstehen würde / gezeiget; Jedoch lebe ich noch der ungezweifelten Hoffnung / man werde des Hünbrachts Rheinischen / des Bürgermeisters Schwäbischen / Meußhards Brehmisch- und Behrdischen / Balbini Böhmischen Adel / ein beständiges Incitament seyn lassen / den Verfasser des Weisnischen Adels / der obgenannten an Ehre und Alterthum nicht weichen kan und wird / noch ferner secundiren / und das allbereit angefangene Opus nicht wieder ins stecken gerathen lassen. Es verspricht der Auctor, wie ehemahls / nicht nur alles / was in vorigen angezeigt / treulich zu erfüllen / sondern auch gar willig dasjenige / was etliche Geschlechter zu ändern belieben werden / gehorsamst zu verbessern.

Recommandiret im übrigen alles zu besonderer Consideration, sich aber in des Höchst- und Hochgeehrtesten Lesers respect. Gnädiges und beständiges Andencken.



Polz VC 158 L, FK

ULB Halle
008 553 076 3



VD 18

VD 17 00 nach 1701





FK 72 9

Vc
158 l

Nochmahlige
Ohnmaßgebliche Erinnerungen
Wegen
Edirung

Der unter Händen habenden

Chur- und Fürstlichen
Sächsischen

Adels-Historie,

Welche

Der Ho

Ritter

Bey

gegenwärtiger

Landes-De

unterthänigst rec
voll

Der Be

Valentin

DRESDEN, druckt Joh.

PUBLIC
PUNICK

